



LEHRPLAN FACHMITTELSCHULE

Geschichte

Jahr - Berufsfeld	1. G, S und P
Anz. Lektionen	2h / Woche

Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen, EDK, 2018
Inkrafttreten für das Schuljahr 2020/21
Ausgabe August 2019

Bildungsziele

Das Fach Geschichte befasst sich mit den menschlichen Lebensformen und Verhaltensweisen im Wandel der Zeit. Im Fach Geschichte werden gesellschaftliche, politische, wirtschaftliche, kulturelle und technische Entwicklungen zu einem multi-kausalen Gesamtsystem verknüpft. Geschichte fördert auf diese Weise das vernetzte Denken und befähigt die Schülerinnen und Schüler, die Gegenwart differenziert wahrzunehmen und zu analysieren. Durch das Erkennen der Gegenwart als Ergebnis vielfältiger historischer Ereignisse, Prozesse und Strukturen wird diese gleichermaßen als gewachsen und gestaltbar verstanden. Dies kann in einer sich rasch verändernden Welt Halt und Orientierung verschaffen und die persönliche und gesellschaftliche Handlungsfähigkeit erweitern.

Die Entwicklung einer differenzierten Wahrnehmung der Vergangenheit und Gegenwart basiert auf einem kritischen Umgang mit Informationen. Mit Hilfe des historisch-kritischen Denkens können die Schülerinnen und Schüler die Herkunft von Informationen kritisch analysieren. Es sensibilisiert gegenüber Simplifizierungen oder Manipulationen jeglicher Art und ist die Basis für ein selbstständiges, ideologiekritisches Denken und eine fundierte eigene Meinungsbildung.

Beitrag zum Berufsfeld Gesundheit

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Natur- und Sozialwissenschaften erläutern;
- in vielfältig zusammengesetzten Teams zielorientiert und erfolgreich arbeiten;
- verständlich und differenziert mündlich und schriftlich kommunizieren.

Beitrag zum Berufsfeld Soziale Arbeit

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Sozial- und Geisteswissenschaften erläutern;
- soziale, politische und ökonomische Prozesse und Strukturen erklären;
- gesellschaftliche Konflikte und Probleme analysieren und Lösungsansätze entwickeln;
- sich in die Situation anderer Menschen versetzen;
- selbstsicher und selbstbewusst auftreten.

Beitrag zum Berufsfeld Pädagogik

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften erläutern;
- Phänomene und Prozesse in Natur, Technik und Gesellschaft erklären;
- sich in der Schulsprache korrekt und gewandt ausdrücken;
- selbstsicher und selbstbewusst gegenüber unterschiedlichen Anspruchsgruppen auftreten.

Jahresplan der fachlichen Ziele, Kompetenzen und didaktischen Hilfsmittel

Fachliche Kompetenzen	Umsetzung in den Lerngebieten	Didaktische Hilfsmittel
eine zeitliche Grundvorstellung (mentale Zeitachse) erläutern, die ihnen als Basis für die Einordnung historischer Ereignisse und Entwicklungen dient	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historisches Orientierungswissen ▪ Chronologisch-räumliche Orientierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine zeitliche Abfolge erstellen
das Zusammenspiel von Zeit und Raum in historischen Prozessen beschreiben und dessen Wirkung auf die Handlungen der Individuen und der menschlichen Gesellschaft analysieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschichte und Tagesgeschehen ▪ Kulturen und Zivilisationen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ historische Texte studieren ▪ eine Bildanalysemethode anwenden
ausgewählte Ereignisse und Prozesse erklären und miteinander in Beziehung setzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Politische Bildung ▪ Politische Diskussionsfelder und Themen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine Medienquelle und/oder politische Quelle studieren ▪ an einer Debatte teilnehmen
Text- und Bildquellen interpretieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historische Methoden ▪ Kritische historische Analysemethoden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Texte und Bilder anhand einer historischen Analysemethode studieren (Quellenanalyse, Text- und Bildvergleich)

Inhalt

Inhaltlich muss der Schwerpunkt auf dem 19. Jahrhundert liegen und mindestens die zwei folgenden Themen beinhalten: Industrialisierung und Nationalstaaten

Überfachliche Kompetenzen

Der Lernbereich trägt mit der Förderung sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Analysemethoden zur Entwicklung überfachlicher Kompetenzen bei. Dazu gehören Perspektivenwechsel, das Verständnis für andere Kulturen und das vernetzte Denken. Der Umgang und die Auseinandersetzung mit Diversität in allen Formen ist ein wesentlicher Beitrag des Lernbereichs. Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit wichtigen Kategorien wie Differenziertheit, Zufälligkeit und Diskursivität.



LEHRPLAN FACHMITTELSCHULE

Geschichte

Jahr - Berufsfeld	2. G, S und P
Anz. Lektionen	2h / Woche

Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen, EDK, 2018
Inkrafttreten für das Schuljahr 2020/21
Ausgabe August 2019

Bildungsziele

Das Fach Geschichte befasst sich mit den menschlichen Lebensformen und Verhaltensweisen im Wandel der Zeit. Im Fach Geschichte werden gesellschaftliche, politische, wirtschaftliche, kulturelle und technische Entwicklungen zu einem multi-kausalen Gesamtsystem verknüpft. Geschichte fördert auf diese Weise das vernetzte Denken und befähigt die Schülerinnen und Schüler, die Gegenwart differenziert wahrzunehmen und zu analysieren. Durch das Erkennen der Gegenwart als Ergebnis vielfältiger historischer Ereignisse, Prozesse und Strukturen wird diese gleichermaßen als gewachsen und gestaltbar verstanden. Dies kann in einer sich rasch verändernden Welt Halt und Orientierung verschaffen und die persönliche und gesellschaftliche Handlungsfähigkeit erweitern.

Die Entwicklung einer differenzierten Wahrnehmung der Vergangenheit und Gegenwart basiert auf einem kritischen Umgang mit Informationen. Mit Hilfe des historisch-kritischen Denkens können die Schülerinnen und Schüler die Herkunft von Informationen kritisch analysieren. Es sensibilisiert gegenüber Simplifizierungen oder Manipulationen jeglicher Art und ist die Basis für ein selbstständiges, ideologiekritisches Denken und eine fundierte eigene Meinungsbildung.

Beitrag zum Berufsfeld Gesundheit

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Natur- und Sozialwissenschaften erläutern;
- in vielfältig zusammengesetzten Teams zielorientiert und erfolgreich arbeiten;
- verständlich und differenziert mündlich und schriftlich kommunizieren.

Beitrag zum Berufsfeld Soziale Arbeit

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Sozial- und Geisteswissenschaften erläutern;
- soziale, politische und ökonomische Prozesse und Strukturen erklären;
- gesellschaftliche Konflikte und Probleme analysieren und Lösungsansätze entwickeln;
- sich in die Situation anderer Menschen versetzen;
- selbstsicher und selbstbewusst auftreten.

Beitrag zum Berufsfeld Pädagogik

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften erläutern;
- Phänomene und Prozesse in Natur, Technik und Gesellschaft erklären;
- sich in der Schulsprache korrekt und gewandt ausdrücken;
- selbstsicher und selbstbewusst gegenüber unterschiedlichen Anspruchsgruppen auftreten.

Jahresplan der fachlichen Ziele, Kompetenzen und didaktischen Hilfsmittel

Fachliche Kompetenzen	Umsetzung in den Lerngebieten	Didaktische Hilfsmittel
wichtige Fachbegriffe definieren und anwenden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historisches Orientierungswissen ▪ Chronologisch-räumliche Orientierung ▪ Politische Bildung ▪ Politische Akteure und Prozesse ▪ Unterschiedliche Demokratiemodelle und totalitäre Herrschaftsformen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ einen fachspezifischen Wortschatz in Bezug auf den behandelten Kontext beherrschen ▪ eine historische Situation präsentieren ▪ einen geschichtswissenschaftlich relevanten Text verfassen (Zusammenfassung oder historischer Bericht)
Text- und Bildquellen interpretieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historische Methoden ▪ Kritische historische Analysemethoden ▪ Hilfsmittel zur Informationsbeschaffung und -verarbeitung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Texte und Bilder anhand einer historischen Analysemethode studieren (Text-, Bild- und Quellenvergleich)
sich auf historischen Karten orientieren und einen Bezug zu aktuellen Karten herstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Tagesgeschehen ▪ Geopolitik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ historische und thematische Karten vervollständigen ▪ Karten vergleichen

Inhalt

Inhaltlich muss der Schwerpunkt auf dem 20. Jahrhundert liegen und mindestens die zwei folgenden Themen beinhalten: Politische Systeme (Demokratie, Diktaturen, ...) und Kriege

Überfachliche Kompetenzen

Der Lernbereich trägt mit der Förderung sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Analysemethoden zur Entwicklung überfachlicher Kompetenzen bei. Dazu gehören Perspektivenwechsel, das Verständnis für andere Kulturen und das vernetzte Denken. Der Umgang und die Auseinandersetzung mit Diversität in allen Formen ist ein wesentlicher Beitrag des Lernbereichs. Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit wichtigen Kategorien wie Differenziertheit, Zufälligkeit und Diskursivität.



LEHRPLAN FACHMITTELSCHULE

Geschichte

Jahr - Berufsfeld	3. G
Anz. Lektionen	2h / Woche

Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen, EDK, 2018
Inkrafttreten für das Schuljahr 2020/21
Ausgabe August 2019

Bildungsziele

Das Fach Geschichte befasst sich mit den menschlichen Lebensformen und Verhaltensweisen im Wandel der Zeit. Im Fach Geschichte werden gesellschaftliche, politische, wirtschaftliche, kulturelle und technische Entwicklungen zu einem multi-kausalen Gesamtsystem verknüpft. Geschichte fördert auf diese Weise das vernetzte Denken und befähigt die Schülerinnen und Schüler, die Gegenwart differenziert wahrzunehmen und zu analysieren. Durch das Erkennen der Gegenwart als Ergebnis vielfältiger historischer Ereignisse, Prozesse und Strukturen wird diese gleichermaßen als gewachsen und gestaltbar verstanden. Dies kann in einer sich rasch verändernden Welt Halt und Orientierung verschaffen und die persönliche und gesellschaftliche Handlungsfähigkeit erweitern.

Die Entwicklung einer differenzierten Wahrnehmung der Vergangenheit und Gegenwart basiert auf einem kritischen Umgang mit Informationen. Mit Hilfe des historisch-kritischen Denkens können die Schülerinnen und Schüler die Herkunft von Informationen kritisch analysieren. Es sensibilisiert gegenüber Simplifizierungen oder Manipulationen jeglicher Art und ist die Basis für ein selbstständiges, ideologiekritisches Denken und eine fundierte eigene Meinungsbildung.

Beitrag zum Berufsfeld Gesundheit

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Natur- und Sozialwissenschaften erläutern;
- Körperliche und psychische Belastungen untersuchen und Massnahmen zur Erhaltung der Gesundheit entwickeln;
- in vielfältig zusammengesetzten Teams zielorientiert und erfolgreich arbeiten;
- verständlich und differenziert mündlich und schriftlich kommunizieren.

Jahresplan der fachlichen Ziele, Kompetenzen und didaktischen Hilfsmittel

Fachliche Kompetenzen	Umsetzung in den Lerngebieten	Didaktische Hilfsmittel
das Zusammenspiel von Zeit und Raum in historischen Prozessen beschreiben und dessen Wirkung auf die Handlungen der Individuen und der menschlichen Gesellschaft analysieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historisches Orientierungswissen ▪ Chronologisch-räumliche Orientierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ wirtschaftliche Statistiken und Tabellen studieren ▪ historische Texte studieren
ausgewählte Ereignisse und Prozesse erklären und miteinander in Beziehung setzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Politische Bildung ▪ Politische Diskussionsfelder und Themen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ursachen und Wirkungen herausarbeiten ▪ sozioökonomische Daten verarbeiten ▪ eine Medienquelle und/oder politische Quelle analysieren
Text- und Bildquellen interpretieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historische Methoden ▪ Kritische historische Analysemethoden ▪ Hilfsmittel zur Informationsbeschaffung und –verarbeitung aus der Geschichtswissenschaft 	Texte und Bilder anhand einer historischen Analysemethode studieren (Text-, Bild- und Quellenvergleich)
zu Fallbeispielen von Ereignissen und Prozessen Informationen sammeln und interpretieren und die Ergebnisse adressatengerecht präsentieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschichte und Tagesgeschehen ▪ Kulturen und Zivilisationen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ein historisches Thema präsentieren ▪ dokumentarisch recherchieren

Inhalt

Die inhaltlichen Schwerpunkte sollen ausgehend von der Aktualität (21. Jahrhundert) gewählt werden und mindestens die zwei folgenden Themen beinhalten: 1. Ernährung; 2. Krankheiten und Epidemien

Überfachliche Kompetenzen

Der Lernbereich trägt mit der Förderung sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Analysemethoden zur Entwicklung überfachlicher Kompetenzen bei. Dazu gehören Perspektivenwechsel, das Verständnis für andere Kulturen und das vernetzte Denken. Der Umgang und die Auseinandersetzung mit Diversität in allen Formen ist ein wesentlicher Beitrag des Lernbereichs. Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit wichtigen Kategorien wie Differenziertheit, Zufälligkeit und Diskursivität.



LEHRPLAN FACHMITTELSCHULE

Geschichte

Jahr - Berufsfeld	3. P
Anz. Lektionen	2h / Woche

Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen, EDK, 2018
Inkrafttreten für das Schuljahr 2020/21
Ausgabe August 2019

Bildungsziele

Das Fach Geschichte befasst sich mit den menschlichen Lebensformen und Verhaltensweisen im Wandel der Zeit. Im Fach Geschichte werden gesellschaftliche, politische, wirtschaftliche, kulturelle und technische Entwicklungen zu einem multi-kausalen Gesamtsystem verknüpft. Geschichte fördert auf diese Weise das vernetzte Denken und befähigt die Schülerinnen und Schüler, die Gegenwart differenziert wahrzunehmen und zu analysieren. Durch das Erkennen der Gegenwart als Ergebnis vielfältiger historischer Ereignisse, Prozesse und Strukturen wird diese gleichermaßen als gewachsen und gestaltbar verstanden. Dies kann in einer sich rasch verändernden Welt Halt und Orientierung verschaffen und die persönliche und gesellschaftliche Handlungsfähigkeit erweitern.

Die Entwicklung einer differenzierten Wahrnehmung der Vergangenheit und Gegenwart basiert auf einem kritischen Umgang mit Informationen. Mit Hilfe des historisch-kritischen Denkens können die Schülerinnen und Schüler die Herkunft von Informationen kritisch analysieren. Es sensibilisiert gegenüber Simplifizierungen oder Manipulationen jeglicher Art und ist die Basis für ein selbstständiges, ideologiekritisches Denken und eine fundierte eigene Meinungsbildung.

Beitrag zum Berufsfeld Pädagogik

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften erläutern;
- Phänomene und Prozesse in Natur, Technik und Gesellschaft erklären;
- sich in der Schulsprache korrekt und gewandt ausdrücken;
- selbstsicher und selbstbewusst gegenüber unterschiedlichen Anspruchsgruppen auftreten.

Jahresplan der fachlichen Ziele, Kompetenzen und didaktischen Hilfsmittel

Fachliche Kompetenzen	Umsetzung in den Lerngebieten	Didaktische Hilfsmittel
das Zusammenspiel von Zeit und Raum in historischen Prozessen beschreiben und dessen Wirkung auf die Handlungen der Individuen und der menschlichen Gesellschaft analysieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historisches Orientierungswissen ▪ Chronologisch-räumliche Orientierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ wirtschaftliche Statistiken und Tabellen studieren ▪ historische Texte studieren
ausgewählte Ereignisse und Prozesse erklären und miteinander in Beziehung setzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Politische Bildung ▪ Politische Diskussionsfelder und Themen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ursachen und Wirkungen herausarbeiten ▪ sozioökonomische Daten verarbeiten ▪ eine Medienquelle und/oder politische Quelle analysieren
Text- und Bildquellen interpretieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historische Methoden ▪ kritische historische Analysemethode ▪ Hilfsmittel zur Informationsbeschaffung und –verarbeitung aus der Geschichtswissenschaft 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Texte und Bilder anhand einer historischen Analysemethode studieren (Text-, Bild- und Quellenvergleich) ▪
zu Fallbeispielen von Ereignissen und Prozessen Informationen sammeln und interpretieren und die Ergebnisse adressatengerecht präsentieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschichte und Tagesgeschehen ▪ Kulturen und Zivilisationen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ein historisches Thema präsentieren ▪ dokumentarisch recherchieren

Inhalt

Die inhaltlichen Schwerpunkte sollen ausgehend von der Aktualität (21. Jahrhundert) gewählt werden und mindestens die zwei folgenden Themen beinhalten: 1. Geschichte in den Medien; 2. Der Status des Kindes und Familiengeschichte

Überfachliche Kompetenzen

Der Lernbereich trägt mit der Förderung sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Analysemethoden zur Entwicklung überfachlicher Kompetenzen bei. Dazu gehören Perspektivenwechsel, das Verständnis für andere Kulturen und das vernetzte Denken. Der Umgang und die Auseinandersetzung mit Diversität in allen Formen ist ein wesentlicher Beitrag des Lernbereichs. Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit wichtigen Kategorien wie Differenziertheit, Zufälligkeit und Diskursivität.



LEHRPLAN FACHMITTELSCHULE

Geschichte

Jahr - Berufsfeld	3. S
Anz. Lektionen	2h / Woche

Rahmenlehrplan für Fachmittelschulen, EDK, 2018
Inkrafttreten für das Schuljahr 2020/21
Ausgabe August 2019

Bildungsziele

Das Fach Geschichte befasst sich mit den menschlichen Lebensformen und Verhaltensweisen im Wandel der Zeit. Im Fach Geschichte werden gesellschaftliche, politische, wirtschaftliche, kulturelle und technische Entwicklungen zu einem multi-kausalen Gesamtsystem verknüpft. Geschichte fördert auf diese Weise das vernetzte Denken und befähigt die Schülerinnen und Schüler, die Gegenwart differenziert wahrzunehmen und zu analysieren. Durch das Erkennen der Gegenwart als Ergebnis vielfältiger historischer Ereignisse, Prozesse und Strukturen wird diese gleichermaßen als gewachsen und gestaltbar verstanden. Dies kann in einer sich rasch verändernden Welt Halt und Orientierung verschaffen und die persönliche und gesellschaftliche Handlungsfähigkeit erweitern.

Die Entwicklung einer differenzierten Wahrnehmung der Vergangenheit und Gegenwart basiert auf einem kritischen Umgang mit Informationen. Mit Hilfe des historisch-kritischen Denkens können die Schülerinnen und Schüler die Herkunft von Informationen kritisch analysieren. Es sensibilisiert gegenüber Simplifizierungen oder Manipulationen jeglicher Art und ist die Basis für ein selbstständiges, ideologiekritisches Denken und eine fundierte eigene Meinungsbildung.

Beitrag zum Berufsfeld Soziale Arbeit

Die Schülerinnen und Schüler können

- Begriffe, Theorien und Modelle aus den Sozial- und Geisteswissenschaften erläutern;
- soziale, politische und ökonomische Prozesse und Strukturen erklären;
- gesellschaftliche Konflikte und Probleme analysieren und Lösungsansätze entwickeln;
- sich in die Situation anderer Menschen versetzen;
- selbstsicher und selbstbewusst auftreten und sozialkompetent handeln.

Jahresplan der fachlichen Ziele, Kompetenzen und didaktischen Hilfsmittel

Fachliche Kompetenzen	Umsetzung in den Lerngebieten	Didaktische Hilfsmittel
das Zusammenspiel von Zeit und Raum in historischen Prozessen beschreiben und dessen Wirkung auf die Handlungen der Individuen und der menschlichen Gesellschaft analysieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historisches Orientierungswissen ▪ Chronologisch-räumliche Orientierung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ wirtschaftliche Statistiken und Tabellen studieren ▪ historische Texte studieren
ausgewählte Ereignisse und Prozesse erklären und miteinander in Beziehung setzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Politische Bildung ▪ Politische Diskussionsfelder und Themen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ursachen und Wirkungen herausarbeiten ▪ Sozioökonomische Daten verarbeiten ▪ eine Medienquelle und/oder politische Quelle analysieren
Text- und Bildquellen interpretieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Historische Methoden ▪ Kritische historische Analysemethoden ▪ Hilfsmittel zur Informationsbeschaffung und –verarbeitung aus der Geschichtswissenschaft 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Texte und Bilder anhand einer historischen Analysemethode studieren (Text-, Bild- und Quellenvergleich) ▪
zu Fallbeispielen von Ereignissen und Prozessen Informationen sammeln und interpretieren und die Ergebnisse adressatengerecht präsentieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschichte und Tagesgeschehen ▪ Kulturen und Zivilisationen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ein historisches Thema präsentieren ▪ dokumentarisch recherchieren

Inhalt

Die inhaltlichen Schwerpunkte sollen ausgehend von der Aktualität (21. Jahrhundert) gewählt werden und mindestens die zwei folgenden Themen beinhalten: 1. Migration; 2. Der Wohlfahrtsstaat

Überfachliche Kompetenzen

Der Lernbereich trägt mit der Förderung sozial- und gesellschaftswissenschaftlicher Analysemethoden zur Entwicklung überfachlicher Kompetenzen bei. Dazu gehören Perspektivenwechsel, das Verständnis für andere Kulturen und das vernetzte Denken. Der Umgang und die Auseinandersetzung mit Diversität in allen Formen ist ein wesentlicher Beitrag des Lernbereichs. Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit wichtigen Kategorien wie Differenziertheit, Zufälligkeit und Diskursivität.